

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 25. März 2024 um 17:00 Uhr

Abwesend und entschuldigt: Tom Conrad, Michel Koepp, Räte

Gemäß Artikel 19bis des geänderten Gemeindegesetzes hat Tom Conrad Sames Serres und Michel Koepp Patrick Hierthes eine Stimmrechstvollmacht erteilt.

In öffentlicher Sitzung

1. Vorstellung der Aktivitäten des „Natur- & Geopark Mëllerdall“, des „Office Régional du Tourisme (ORT) Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise“ und des „LEADER Region Mëllerdall“.

Claude Petit, Direktor beim „Natur- a Geopark Mëllerdall“, Konstanze Liskow, stellvertretende Direktorin beim Office Régional du Tourisme „ORT“ Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise“ und Anette Peiter, Managerin beim „LEADER Region Mëllerdall“, stellen dem Gemeinderat die Aktivitäten der drei regionalen Akteure vor.

2. Genehmigung von Projekten und Kostenvoranschlägen für außerordentliche Arbeiten.

Neugestaltung der „Rue Wandbierg“ in Osweiler.

Der Gemeinderat genehmigt mit 10 Stimmen und 1 Enthaltung (Reiner Hesse) das Projekt und den Kostenvoranschlag in Höhe von 2.865.150,00 € inkl. MwSt., ausgearbeitet vom beratenden Ingenieurbüro BEST S.à r.l., über die Neugestaltung der „Rue Wandbierg“ und die Erneuerung der Mischwasser- und Regenwasserkanalisation in Osweiler, dies im Rahmen der Neugestaltung der „Rue Wandbierg“.

Neugestaltung des Spielplatzes in Born, „Duerfstross“.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vom technischen Dienst der Gemeinde erstellten Entwurf und Kostenvoranschlag in Höhe von 70.000,00 € inkl. MwSt. für die Neugestaltung des Spielplatzes in Born, „Duerfstrooss“, mit der Option einer späteren Verlegung des Spielplatzes im Rahmen der Einrichtung neuer touristischer Infrastrukturen in Born.

3. Genehmigung mehrerer Abrechnungen für außerordentliche Arbeiten.

François Hurt ist bei diesem Tagesordnungspunkt nicht anwesend.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Abrechnungen für außerordentliche Arbeiten:

Bezeichnung der Arbeiten	Summe der genehmigten Kostenvoranschläge	Betrag der Abrechnung
Bau einer Modulstruktur für die Maison Relais Born auf dem Schulcampus "Am Bongert" in Rosport	4.690.625,00 €	4.615.189,31 €
Ausbau der touristischen Infrastruktur in Born	Kein Kostenvoranschlag im Gemeinderat gestimmt	32.084,45 €

Bau eines regionalen Schwimmbads in Born für die Bedürfnisse des Schulschwimmens	Kein Kostenvoranschlag im Gemeinderat gestimmt	835.216,03 €
----------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------	--------------

4. Immobiliengeschäfte

Genehmigung mehrerer Verkaufskompromisse über den Erwerb von Grundstücken im Rahmen der Begradigung des CR139 von Lellig nach Herborn.

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt, die Begradigung des CR139 von Lellig nach Herborn durchzuführen. Die Gemeinde wird sich dem Projekt anschließen, um die Wasserleitung von Herborn nach Herborn-Mühle zu erneuern. Die betroffenen Einwohner wurden bei einer Versammlung am 21. November 2023 über das Projekt informiert. Die Gemeinde übernimmt den Erwerb der für die Durchführung des Projekts erforderlichen Grundstücke. Der Gemeinderat genehmigte in seiner Sitzung vom 29. Januar 2024 die ersten Kaufkompromisse.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die folgenden Kaufverträge:

Verkäufer	Katasterabschnitt	Katasternummer	Ort	Natur	Größe	Preis pro Einheit (€/Ar)	Verkaufspreis
Herr Arsène Jean Pierre BARZEN und Frau Chantal WEWER	MA in Herborn	1350/4026	Hieselbësch	Wald	ungefähr 0,60 Ar	500,00 €	300,00 €
	MA in Herborn	1309/4013	Ënnert Hieselbësch	Wiese	ungefähr 2,60 Ar	500,00 €	1.300,00 €
	MA in Herborn	1113/3950	Um Aker	Ackerland	ungefähr 0,10 Ar	500,00 €	50,00 €
Herr Marc THOMÉ	MA in Herborn	1240/3987	An der Schleed	Woese	ungefähr 0,20 Ar	500,00 €	100,00 €
	MA in Herborn	1248/3989	Am Gompersfeld	Ackerland	ungefähr 1,15 Ar	500,00 €	575,00 €
	MA in Herborn	1132/3956	Um Millewee	Ort (besetzt)	ungefähr 0,15 Ar	500,00 €	75,00 €
Recyclingunternehmen für Inertstoffe RECYMA	MA in Herborn	1312/4015	Hieselbësch	Wald	ungefähr 0,10 Ar	500,00 €	100,00 €

Genehmigung eines Tauschkompromisses bezüglich Parzellen in Herborn, am Ort "Bei de Nësserten".

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Tauschkompromiss, der am 15. März 2024 zwischen dem Schöffenrat und den Partnern Alexander Luka Radomirov und Marie Garlinskas geschlossen wurde, wonach letztere erklären, der Gemeinde eine in Herborn, am Ort "Bei de Nësserten", Katasternummer 727/3521, gelegene Parzelle mit einem Inhalt von 0,47 Ar abzutreten. Im Gegenzug überträgt die Gemeinde den vorgenannten Partnern eine Parzelle in Herborn, gleicher Ort, Katasternummer 717/4206, mit einem Inhalt von 0,47 Ar. Der Wert der im Tausch gegebenen Parzellen wird auf 700,00 € pro Ar geschätzt; es wird keine Ausgleichszahlung fällig.

Der Tausch erfolgt aus Gründen des öffentlichen Nutzens, insbesondere im Interesse der Verschönerung des Dorfbildes.

Genehmigung eines Tauschkompromisses bezüglich Parzellen in Steinheim, am Ort "Rue de la Montagne".

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Tauschkompromiss, der am 15. März 2024 zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Luc Roeder und Fabienne Boes, wonach letztere erklären, der Gemeinde eine Parzelle in Steinheim, am Ort "Rue de la Montagne", Katasternummer 1103/4274, mit einem Flächeninhalt von 0,06 Ar abzutreten. Im Gegenzug überträgt die Gemeinde den vorgenannten Eheleuten eine Parzelle in Steinheim, gleicher Ort, Katasternummer 1103/4272, mit einem Flächeninhalt von 0,06 Ar. Der Wert der im Tausch gegebenen Parzellen wird auf 700,00 € pro Are geschätzt; eine Ausgleichszahlung ist nicht fällig.

Der Tausch erfolgt aus Gründen des öffentlichen Nutzens, insbesondere im Interesse der Verschönerung des Dorfbildes.

Genehmigung einer Verkaufsurkunde über den Erwerb einer Grundstücksfläche in Osweiler, am Ort "Osweiler", Katasternummer 46/2517.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine von Notar Max Welbes am 20. März 2024 vorgelegte Verkaufsurkunde zwischen dem Schöffenrat und Marie-Claire Weber, Ehefrau von Georges Krack, demzufolge diese erklärt, eine in Osweiler, Ort „Osweiler“, Katasternummer 46/2517, gelegene Grundstücksfläche mit einer Gesamtfläche von 0,01 Ar zu einem Kaufpreis von 7,00 € zu verkaufen.

Der Erwerb erfolgt aus Gründen des öffentlichen Nutzens, insbesondere im Interesse der Instandhaltung bereits bestehender öffentlicher Infrastrukturen.

Genehmigung einer Verkaufsurkunde über den Erwerb einer Grundstücksfläche in Osweiler, am Ort "Osweiler", Katasternummer 48/2519.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine von Notar Max Welbes am 20. März 2024 vorgelegte Verkaufsurkunde zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Ketty und Pit Trauffler-Krack, demzufolge letztere erklären, der Gemeinde eine in Osweiler, am Ort "Osweiler", Katasternummer 48/2519, gelegene Grundstücksfläche mit einer Gesamtfläche von 0,03 Ar zu einem Verkaufspreis von 21,00 € zu verkaufen.

Der Erwerb erfolgt aus Gründen des öffentlichen Nutzens, insbesondere im Interesse der Instandhaltung bereits bestehender öffentlicher Infrastrukturen.

Genehmigung einer Tauschurkunde über Parzellen in Osweiler, an den Orten "Giischerbaach" und "Rue de Dickweiler".

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine von Notar Max Welbes am 20. März 2024 vorgelegte Tauschurkunde zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Claude Petit und Juliana Reichert, demzufolge letztere erklären, der Gemeinde die folgende, im Kataster der Gemeinde Rosport-Mompach eingetragene Parzelle wie folgt abzutreten:

Abschnitt	Katasternummer	Ort	Natur	Größe
RF d'Osweiler-EST	345/2796	Giischerbaach	Ort (besetzt) Leichtbau	0,34 Ar

Im Gegenzug erklärt die Gemeindeverwaltung von Rosport-Mompach, den oben genannten Eheleuten die folgende Parzelle abzutreten, die im Kataster der Gemeinde Rosport-Mompach wie folgt eingetragen ist:

Abschnitt	Katastrnummer	Ort	Natur	Größe
RF d'Osweler- EST	345/2798	Rue de Dickweiler	Ort	0,36 Ar

Der Tausch erfolgt gegen Zahlung einer Ausgleichszahlung von 10,00 € zugunsten der Gemeinde (0,36 Ar - 0,34 Ar = 0,02 Ar * 500,00 € pro Ar).

Der Tausch erfolgt aus Gründen des öffentlichen Nutzens, insbesondere im Interesse der Instandhaltung der bereits bestehenden öffentlichen Infrastruktur (kanalisierter Wasserlauf der "Giischerbaach" in Osweler).

5. Genehmigung der Jahresrechnungen von 2022.

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig die Jahresrechnungen 2022 der Gemeinde Rosport-Mompach provisorisch laut folgender zusammenfassender Tabelle:

Überschuss laut Jahresrechnung 2021	9.487.878,56 €
Einnahmen ordentlicher Haushalt	18.076.225,37 €
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	2.877.775,04 €
Gesamteinnahmen	30.441.878,97 €
Mali laut Jahresrechnung 2021	0,00 €
Ausgaben ordentlicher Haushalt	13.559.557,03 €
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	10.247.429,74 €
Gesamtausgaben	23.806.986,77 €
ÜBERSCHUSS	6.634.892,20 €

6. Genehmigung einer Konvention bezüglich der Übernahme der Betriebs- und Aufsichtskosten für das Freibad in Rosport.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die am 15. März 2024 zwischen dem Schöffenrat und dem „Syndicat d'Initiative et de Tourisme de la Commune de Rosport-Mompach a.s.b.l.“ abgeschlossene Konvention über die Übernahme der Betriebs- und Aufsichtskosten für das Freibad in Rosport.

7. Genehmigung einer Konvention über die Bereitstellung von vier Parkplätzen für Elektromobilität auf dem Parkplatz in der „Rue du Camping“ in Rosport.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die am 15. März 2024 zwischen dem Schöffenrat und dem „Syndicat d'Initiative et de Tourisme de la Commune de Rosport-Mompach a.s.b.l.“ abgeschlossene Konvention über die Bereitstellung von vier Parkplätzen für Elektromobilität in Rosport.

8. Genehmigung einer Konvention über die Reinigung des Musiklokals in Osweler.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die am 31. Januar 2024 zwischen dem Schöffenrat und der "Uesweller Musik a.s.b.l." abgeschlossene Konvention, die die Modalitäten der Reinigung des Musiklokals in L-6570 Osweler, 28, Rue Principale, regelt.

9. Bestätigung eines dringlichen Verkehrsreglement

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig ein dringliches Verkehrsreglement, das der Schöffenrat in seiner Sitzung vom 15. März 2024 anlässlich von Infrastrukturarbeiten zur

Sicherung der Böschung entlang der RN10 zwischen Rospert und Steinheim verabschiedet hat.

10. Genehmigung mehrerer Grabkonzessionen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Grabkonzessionen auf verschiedenen Gemeindefriedhöfen.